



Ausgabe 04/2007/2008
Dezember, Januar, Februar

UT DE KARK



Gemeindebrief

der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Bergstedt

ELEKTRO
Neumann
FERNSEHEN



eMail: E-Neumann-HH@t-online.de

Tel: 040 / 604 90 36

Fax: 040 / 604 99 21

Wohldorfer Damm 12

22395 HH-Bergstedt

Augustin

BAUMSCHULEN • GARTENBEDARF

Inhaber W. Gärtner

Bergstedter Chaussee 237 • 22395 Hamburg

Tel. 040 604 55 56 • Fax 040 604 49 433

Schäfersruh 2 • 22393 Hamburg

Tel. 040 601 93 23 • Fax 040 601 29 40

GEHT GLAS ENTZWEI...
RUFE FA. WAGENER HERBEI!



Glasermeister
Hans-Jürgen Wagener

Stadtbahnstraße 17
22393 Hamburg

Tel.: 040/601 81 53

Fax: 040/601 13 17

Ambulanter
Hospiz- und Palliativ-
Beratungsdienst



Malteser

Hospiz-Zentrum
Bruder Gerhard

- Häusliche Begleitung
Schwerkranke und
ihrer Angehörigen
- Palliative Fachberatung
im Krankheitsverlauf
- Vernetzung und
Vermittlung
- Trauerbegleitung
- Schulungen,
Fachvorträge und
Palliative Care Kurse
- Kurse für Ehrenamtliche
und öffentliche
Veranstaltungen

Malteser Hilfsdienst e.V. • Hospiz-Zentrum Bruder Gerhard
Halenreihe 5 • 22359 Hamburg • Tel. 040 / 603 3001



Bergstedter Markt 1 • D-22395 Hamburg

Tel. 040 - 601 06 80

Fax 040 - 601 06 88

info@biotop-hamburg.de

www.biotop-hamburg.de

• Gartengestaltung • Teichbau • Naturspielplätze • Baumpflege •

Liebe Gemeinde,



eben noch bin ich in jedem Gespräch als erstes gefragt worden: „Und – haben Sie sich schon eingelebt?“ – und jetzt sind wir schon mitten in der Arbeit.

Mit „wir“ meine ich den neuen Kirchenvorstand, der am 11. November in sein Amt eingeführt wurde.

Unsere erste große Aufgabe war es, die Stelle für die Kirchenmusik neu auszuschreiben. Nun hoffen wir, dass es uns gelingt, eine Person zu finden, die mit dem gleichen Schwung wie Frau Horstmannshoff deren gute Arbeit fortführt. Es ist nun einmal so, dass Gottes Wort am leichtesten durch die Musik den Weg in die menschlichen Gehörgänge findet.

Das hat schon ganz viel zu tun mit der zweiten großen Aufgabe, die nun vor uns liegt: Advent und Weihnachten zu feiern. Zwischen beiden gibt es mehr als einen Unterschied – näheres dazu auf den Innenseiten. Jetzt schon sehen wir aber die Vorzeichen.

Auf dieser Seite z.B. hat sich ein Flügel versteckt. Ist es ein Engel, der da vorbeifliegt; ein Weihnachtsengel vielleicht? Oder sind diese Federn von einem Adler?

Jesaja spielt auf eine alte Legende an, nach der die Adler den Jungbrunnen

Die auf den HERRN harren, kriegen neue Kraft,
dass sie auffahren mit Flügeln wie Adler,
dass sie laufen und nicht matt werden,
dass sie wandeln und nicht müde werden.

Monatspruch Dezember 2007, Jes 40,31

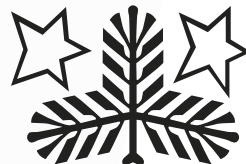


kennen. Sie suchen ihn auf, wenn sie alt und müde werden. Nachdem sie dreimal in ihm untergetaucht sind, bekommen sie neue Kraft und können wieder fliegen.

Zur Zeit des Neuen Testaments wurde dies natürlich auf die Taufe bezogen. Auch sie ist ja ein Symbol für neues Leben. Was alles wachsen kann, wenn wir uns als Gemeinschaft der Getauften verstehen, davon wird viel zu lesen sein in diesem Gemeindebrief. Auch Abschiede, Trauer und Trennungsschmerz gehören dazu, wenn Neues entstehen soll – vor allem aber Freude, und die Bereitschaft, immer wieder neu aufzustehen.

All das ist Advent. Und danach kommt Weihnachten. Ich freue mich auf diese Zeit mit Ihnen,

Ihr Pastor
Georg Hildebrandt



AKTUELLES AUS DER GEMEINDE

Das Beauftragtengremium – gut, dass es Nachbarn gibt!

Gut ein Jahr waren wir als Beauftragtengremium im Amt, um die Kirchengemeinde Bergstedt durch aufgewühltes und turbulentes Fahrwasser zu bugsieren. Vieles gäbe es als Bericht aufzuschreiben:

Über die ausgesprochen angenehme und konstruktive Zusammenarbeit innerhalb des Gremiums – eine wirklich schöne Erfahrung.

Über die vielen guten Kontakte innerhalb der Gemeinde, offene Gespräche, hilfreiches Teamwork, gelungene Gesprächsprozesse.

Über Gemeindeabende und Versammlungen, die sich in Ton und Kultur zu wirklichen Gesprächsveranstaltungen entwickelt haben. Hoffnungsvolle Zeichen.

Über manches mehr. Wohl auch über Menschen, die wir nicht erreicht haben. Enttäuschte Erwartungen, verhärtete Fronten und immer noch voller Mißtrauen.

Vielleicht ist das aber das Wichtigste:

Die Kirchengemeinde Bergstedt ist durch dieses Jahr von Menschen bugsiert und begleitet worden, die als Christinnen und Christen in den Nachbargemeinde im Kirchenvorstand ihren Dienst tun. Das war keine Fremdherrschaft, sondern Nachbarschaftshilfe.

Wenn die Tatsache der Nachbarschaftshilfe als lohnenswerte Erinnerung bleibt: Dass sich die Kirchengemeinde Bergstedt als eine Gemeinde in Verbund und Gemeinschaft mit anderen Gemeinden erkennt.

Dass man sich als Gemeinden gegenseitig anerkennt, unterstützt und sich nicht als Gegner betrachtet, die voneinander wegnehmen oder sich gegenseitig schlucken wollen.

Wenn das als Erinnerung bleibt, wäre das ein weiteres hoffnungsvolles Zeichen.

Insofern – bleiben Sie behütet und auf weiter gute Nachbarschaft!

Im Namen des Beauftragtengremiums
Christian Butt

WAHLERGEBNIS nach Feststellungsbeschluss des Beauftragtengremiums vom 01.10.07 der Kirchenwahl am 30.09.07.

Für die Wahl in den Kirchenvorstand der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Bergstedt im einzigen Wahlbezirk ist folgendes Ergebnis festgestellt worden:

Wildner, Oliver 284 Stimmen
Braatz, Frank 283 Stimmen
Land, Dietrich 266 Stimmen
Horstmannshoff, Carolin 259 Stimmen
Grot, Anke 237 Stimmen
Mundschenk, Maud 195 Stimmen und
Wendt, Volker 195 durch Losentscheid
Herr Pieper 192, Herr Prell 168,
Frau Neuburg 156, Frau Knoth 141,
Frau Papenfuß 134, Herr Meyer 80.

Unser neuer Kirchenvorstand ist am 11. November in sein Amt eingeführt worden. Wir blicken auf ein interessantes und spannendes neues Kirchenjahr und wünschen dem neuen Vorstand alles Gute.

Erinnern, nicht verdrängen

Am 27. Januar 1945 haben sowjetische Soldaten die Überlebenden des Konzentrationslagers Auschwitz-Birkenau befreit. Die Bilder des Grauens und die Berichte über die unmenschliche Behandlung derer, die auf die Vernichtungsliste der Nationalsozialisten geraten waren, haben sich tief in das Bewusstsein der Nachkriegsgeneration eingegraben.

Nicht zuletzt, weil die Gefahr besteht, dass eine neue Generation vergessen könnte, wohin Rassenwahn und eine totalitäre Ideologie zwangsläufig führen, ist der 27. Januar zu einem nationalen Gedenktag erhoben worden. Der damalige Bundespräsident Roman Herzog sagte 1996 zur Einführung dieses Tages:

„Die Erinnerung darf nicht enden; sie muss auch künftige Generationen zur Wachsamkeit mahnen. Es ist deshalb wichtig, nun eine Form des Erinnerns zu finden, die in die Zukunft wirkt. Sie soll Trauer über Leid und Verlust ausdrücken, dem Gedenken an die Opfer gewidmet sein und jeder Gefahr der Wiederholung entgegenwirken.“
(Quelle: wikipedia.de).



Auf dem Gelände unserer Kirche gibt es ein Mahnmal, das die Erinnerung an die Opfer des Nazi-Terrors wach hält. Wir werden uns überlegen müssen, in welcher Form wir diese Erinnerung in eine neue Zukunft mitnehmen können. Weil in 2008 der 27. Januar auf einen Sonntag fällt, wird das Thema ganz sicher im Gottesdienst eine Rolle spielen. Anschließend wird es eine kurze Gedenkfeier an den Stellen geben. Dazu sind vor allem junge Menschen ausdrücklich eingeladen.

Konfirmandinnen und Konfirmanden können sich diese Feier zusätzlich zum Gottesdienstbesuch auf ihrer Karte eintragen lassen.

Georg Hildebrandt



Alte Mühle
Mühlenskate & Biele
in Bergstedt
Alte Mühle 34 · 22395 Hamburg
Telefon 040 / 604 91 71
Telefax 040 / 604 491 72
www.alte-muehle-hamburg.de
Räumlichkeiten für Veranstaltungen
jöglicher Art bis 160 Personen
Mittwoch - Sonntag 12.00 - 21.30 Uhr
warme Küche · Mo. und Di. Ruhetag

Sylvesterparty
i.d. Mühlendiele
inkl. Getränke

€ 85,00

- Kartenvorverkauf -

AUS DER GEMEINDE

Der Freundeskreis der Ev. Luth. Kirche in Bergstedt e.V. informiert



Der Freundeskreis... „fördert ausschließlich kirchliche Zwecke, und zwar die Aufgaben der ev.-luth. Kirchengemeinde Bergstedt“. So steht es in der Satzung des Vereins, den engagierte Gemeindeglieder gegründet haben. Für die Erhaltung der historischen Kirche und gleichzeitig eine lebendige Gemeindearbeit reichen die Kirchensteuermittel bei weitem nicht aus. Deshalb werben die Mitglieder vor allem um Spenden für gezielt ausgesuchte Projekte.

„Zweck des Vereins ist auch insbesondere die Unterstützung der Kinder-, Jugend-, Seniorenarbeit und diakonischer Projekte einschließlich der Ausstattung der für alle Tätigkeiten benötigten Räumlichkeiten sowie der Erhalt des Kirchengebäudes und Gestellung von Personal an die Kirchengemeinde“, heißt es weiter in der Satzung. Anders als der „Förderkreis der Kirchenmusik“, der vor allem die großen musikalischen Ereignisse in der Bergstedter Kirche finanziell absichert, kann der Freundeskreis also auch Personalkosten fördern, wie z.B. die Stelle eines hauptamtlichen Kantors oder einer Kantorin.

In der Vergangenheit sind allerdings vor allem bauliche Maßnahmen gefördert worden. Durch die Bildung von Rücklagen konnten z.B. Geldmittel, die auf dem Bazar erwirtschaftet wurden, zunächst verwaltet und dann gezielt eingesetzt werden. So konnte der Freundeskreis für die Erweiterung des Gemeinde-

hauses 82.677,97 € auszahlen. Für den Neubau der Orgel sind sogar schon ca. 160.000 € zusammen gekommen.

Die G. u. L. Powalla Bunny's Stiftung, eine Stiftung zur Förderung gemeinnütziger Einrichtungen, der ich unsere Nöte geschildert habe, hat uns die Unterstützung des Orgelneubaues mit einer Summe von 50.000,00 € verbindlich zugesagt. Im Namen der ganzen Gemeinde möchte ich auch an dieser Stelle ein ganz herzliches Danke sagen.

Gefördert wurden im vergangenen Jahr folgende Projekte:

- Gemeindehaushalt
- Jugendarbeit
- PROJEKT BOSNIEN

Besonders fördern möchten wir in diesem Jahr im Rahmen unseres Etats für den „Erhalt der Kirche“ das Projekt GLOCKENSTUHL und bitten deshalb schon jetzt um diesbezügliche Spenden.

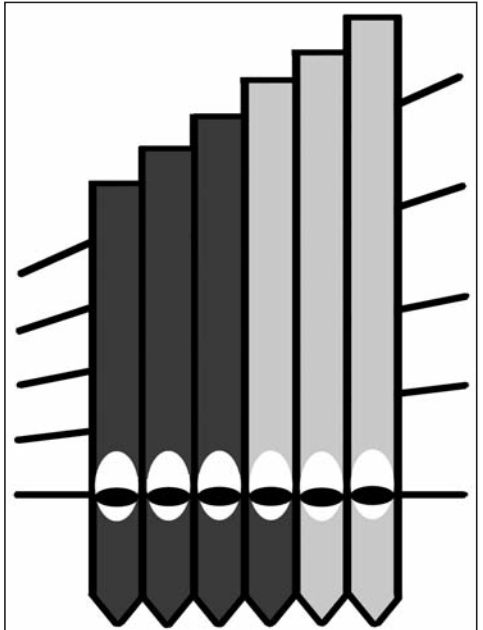
Der Vorstand besteht aus fünf Mitgliedern, die laut Satzung alle Mitglieder der ev.-luth Kirchengemeinde Bergstedt sein müssen. Zur Zeit sind das außer mir als Vorsitzende: Klaus Bröhan, Udo Harms, Bettina Knoth und Gerhart Zell. Die immens aufwendige Arbeit der monatlichen Kostenstellenzuordnung für die regelmäßig eingehenden Spendengelder hat dankenswerterweise Herr Ernst übernommen. Diese Arbeit wird für die Kirchengemeinde nach wie vor kostenfrei durchgeführt. In Vorbereitung ist ein Faltblatt über den Freundeskreis der ev.-luth Kirche in Bergstedt, über das Sie weiteres Wissenswertes erfahren können.

Hinweisen möchte ich noch auf unsere jährlichen Mitgliederversammlungen, zu denen auch Gäste über Gemeindebrief und öffentliche Medien eingeladen werden. Hier ist nicht nur die Gelegenheit gegeben, sich über den Verein und seine Aktivitäten zu informieren, es werden auch allgemein interessierende Themen wie die Geschichte des Glockenturms, Entwicklung in Bosnien u.a. referiert. Ergreifen Sie diese Möglichkeit der Information. Wir hoffen uns darüber neue Mitglieder.

Ingrid Geest

Wohldorfer Damm 10,
Tel. 040/64506113

Orgelspendenbarometer



**300.000,- €
ist unser Ziel**

Stand am 09.11.07

160.000,00 €



STIMM- ENT- WICKLUNG

Seit Sommer 2005 gebe ich im Gemeindehaus der schönen Bergstedter Kirche in einem freundlichen Raum Einzelunterricht.



*Ich freue mich besonders auf Menschen....:
die schon lange den Wunsch haben zu singen
die ihre Stimme besser kennen lernen möchten
die alte Hemmungen überwinden wollen
die unverstelt, aus vollem Herzen singen lernen wollen
die sich ein kleines Repertoire einfacher, gehaltvoller Gesänge
erwerben wollen, die sie im Alltag begleiten.*

*Zur Zeit gebe ich am Dienstag Einzelunterricht.
Notenkenntnisse sind willkommen aber nicht erforderlich.*

Alle weiteren Fragen beantworte ich gerne am Telefon 040-420 50 90
(einfach auf Band sprechen, ich rufe dann zurück)

Stefan Heimers



STEFAN HEIMERS

AUS DER GEMEINDE

Weihnachtsbasar 2007 im Gemeindehaus Volksdorfer Damm 268

**Sonnabend, 01.12.2007,
11.00 – 17.00 Uhr**

**Sonntag, 02.12.2007,
11.00 – 14.00 Uhr**

In unserer vergangenen Ausgabe hat sich in den Basar-Artikel leider der Fehler teufel eingeschlichen. Am Sonntag ist der Basar nur bis 14 Uhr geöffnet. Es wäre schade, wenn Besucher sich in froher Erwartung auf ein gemütliches Kaffeetrinken in der Cafeteria auf den Weg machen würden und dann in die Auf-räumarbeiten geraten würden. Also be-achten Sie bitte die korrekte Zeit.

Unabhängig davon möchten wir an dieser Stelle auch noch mitteilen, wofür der Basar-Erlös bestimmt ist. Der Hauptteil geht in die Renovierung des Gloc-kenstuhls. Sie haben sicher mitbekom-men und sich vielleicht auch darüber gewundert, dass im September und Oktober unsere Glocken geschwiegen haben. Für die notwendigen Arbeiten mussten alle Glocken abgehängt wer-den. Notwendig wurde die Sanierung, weil bei der letzten Erneuerung in den 50-Jahren nicht die besten Baumateria-lien zur Verwendung kamen. Ein ähnli-ches Problem ist ja auch für die Sorgen um die Orgel verantwortlich.

Wie meistens, soll ein Teil des Erlöses auch in ein auswärtiges Projekt fließen. In diesem Jahr wollen wir ein Projekt in Rumänien unterstützen, das von der Ge-samtschule Bergstedt betreut wird. Präsentationen der Projekte werden im Gang des Gemeindehauses ausgestellt.

Für das Basar-Team
Volker Weand



Wollen Sie uns an Heiligabend unterstützen?

Wir suchen für die Gottesdienste am **24.12.** zu folgenden Uhrzeiten wieder TürsteherInnen:

14 / 15 / 16.30 / 18 / 22 und 23.30 Uhr.
und können gute Unterstützung ge-brauchen beim Begrüßen der Besucher an der Kirchentür, dem Austeilen und Einsammeln der Liederbücher, beim Platzanweisen, Aufstecken und Anzün-den der insgesamt 164 Kerzen und der Weihnachtsbaumbeleuchtung, dem Sam-meln der Kollekten und Wiederher-richten der Kirche für den nächsten Gottesdienst.

Je mehr wir an diesem wichtigen Tage sind, die ihren Dienst tun, umso besser und unbeschwerter können die fast 2.500 Gottesdienstbesucher das Fest mit uns feiern.

**Wenn Sie eine gute Stunde Zeit am
Heiligen Abend und Lust zur
Mitarbeit haben, melden Sie sich
bitte bei Pastor Georg Hildebrandt,
Tel. 64 23 29 46 oder
im Kirchenbüro Tel. 604 91 56
Wir freuen uns auf Ihren Anruf.**

DIE THEOLOGISCHE INFORMATION



An dieser Stelle wollen wir künftig über Themen informieren, die über das hinaus gehen, was aktuell aus dem Gemeindeleben zu berichten ist. Dabei gehen wir selbstverständlich gern auch auf Ihre Fragen ein. Beginnen wollen wir mit Informationen zum Kirchenjahr, an dessen Anfang Advent und Weihnachten stehen.

Die Redaktion

Weihnachtsfeiern im Advent? – Als sich die Menschen noch nach dem Kirchenjahr gerichtet haben, wäre das ein Ding der Unmöglichkeit gewesen. Die Weihnachtszeit beginnt nämlich erst mit dem Ersten Weihnachtstag, oder mit der Feier der Heiligen Nacht am Vorabend. Sie dauert bis zum 6. Januar, dem alten „Fest der Erscheinung des Herrn“ (Epiphania) und wirkt weiter bis zum Letzten Sonntag nach Epiphania.

Das ist in diesem Kirchenjahr schon der 13. Januar – ein ungewöhnlich früher Termin.

Am Anfang steht im Jahr der Kirche aber das, was für die meisten Menschen mittlerweile als Ende des Jahres empfunden wird: Die Adventszeit. Es gibt sie seit dem 4. Jahrhundert; mit allen vier Sonntagen seit etwa 600 n.C.. Während dieser Zeit werden Kanzel und Altar mit violetten Tüchern geschmückt, der Farbe der Buße. In der Stille, und nicht in vorweihnachtlichem Trubel, sollten die Menschen in dieser Zeit nach innen blicken und neu überlegen, auf welche Grundlagen sie ihr Leben stellen wollen. Ganz entgegen unserer heutigen Gewohnheit war der Advent auch eine Zeit des Fastens und der Enthaltbarkeit. Saus und Braus gab es erst wieder ab Weihnachten.



Nur die Sonntage waren vom Fasten ausgenommen. Sonntag als Tag der Auferstehung von Jesus galt seit Alters her als Festtag.

Der **1. Advent** steht ganz im Zeichen der Erwartung. Dem Politiker Dag Hammerskjöld wird das Zitat zugeschrieben: „Die Herren der Welt kommen und gehen. Unser Herr kommt“. Wir hören am Ersten Advent die Geschichte, wie Jesus nach Jerusalem kam: Der König der ganzen Welt ritt auf einem Esel, dem Lasttier der Armen.



Wir warten, dass er einst wiederkommen wird, um der Welt Frieden und dauerhafte Gerechtigkeit zu bringen und um in Ordnung zu bringen, was wir Menschen durcheinander gebracht haben: „...zu richten die Lebenden und die Toten“. Das ist für uns kein Grund, den Kopf einzuziehen und den gebückten Gang einzuüben, weil wir uns etwa vor höllischen Strafen fürchten.

Am **2. Advent** lassen wir vielmehr alles hinter uns, was uns von Gott trennt, und gehen Ihm erhobenen Hauptes entgegen.



Damit stehen wir in der Tradition von Johannes, dem Täufer. Er hat es als seine Aufgabe angesehen, dem kommenden Herrn den Weg zu bereiten. Wie Jesus selbst hat er diesen Einsatz für Gottes Reich mit dem Leben bezahlt. Der **3. Advent** ist der Tag, an dem wir seiner gedenken. Er war ein Bußprediger und forderte von den Menschen seiner Zeit eine radikale Umkehr: Weg von ihrem Materialismus, weg von Macht und Geld und hin zu dem Gott, der die Liebe ist. Damit hat er darauf hingewiesen, dass der Himmel ganz nahe ist und wir nur einen Schritt tun müssen, um hinein zu kommen: Den ersten Schritt.



Schon vor seiner Geburt war diese Botschaft angekommen bei einem jungen Mädchen, das weitläufig mit seiner Mutter Elisabeth verwandt war. Sie hat sich über alle Konventionen ihrer Zeit hinweg gesetzt und ist schwanger geworden. Doch statt sich zu schämen, hat sie Elisabeth besucht, die zu diesem Zeitpunkt ebenfalls schwanger war. Bei dieser Begegnung des ungeborenen Messias und seines ebenfalls ungeborenen Vorläufers Johannes ist ein Lied entstanden, das wir am **4. Advent** hören: Der „Lobgesang der Maria“ (Magnificat) ist eigentlich ein Protestsong gegen die bestehenden Verhältnisse und bis heute Ausdruck der Hoffnung, dass mit ihrem Sohn eine neue Zeit anbricht: Advent...

Georg Hildebrandt



Aus dem Kirchenvorstand

Auf seiner ersten Sitzung hat der neue Kirchenvorstand einige wichtige Weichen für die Zukunft gestellt. Zunächst wurde Pastor Georg Hildebrandt zum Vorsitzenden und Frau Anke Grot zu seiner Stellvertreterin gewählt. Dann wurden die Aufgabenbereiche innerhalb der Kirchengemeinde aufgeteilt. Jedes Mitglied hat dabei mindestens eine leitende Aufgabe übernommen.

Künftig wird der Kirchenvorstand grundsätzlich öffentlich tagen. Zu einzelnen Punkten der Tagesordnung wird allerdings die Öffentlichkeit ausgeschlossen werden müssen. Gäste erhalten das Rederecht, wenn ein Mitglied des Kirchenvorstandes es für sie beantragt.

Die nächsten beiden Sitzungen werden allerdings noch komplett ohne Öffentlichkeit sein: Es liegen zu viele Fragen an, die zunächst einmal intern geklärt werden müssen. Damit aber die Gemeinde von vorn herein nicht das Gefühl bekommt, sie werden von den Entscheidungsprozessen ausgeschlossen, gibt es ein **Gemeindeggespräch**

am 11. Dezember um 19.30 Uhr
im Gemeindesaal. Hauptthema wird der Stand der Dinge sein in Bezug auf die Nachfolge von Carolin Horstmannshoff und Gesche Faber. Der Kirchenvorstand strebt eine solide Lösung an, mit der die Kirchenmusik und die Jugendarbeit in der Region auf eine gesicherte Grundlage gestellt werden können.

Adventliches Konzert

Das ursprünglich für den 9. 12. vorgesehen Konzert der Bergstedter Kinderchöre musste wegen des Weggangs von Frau Horstmannshoff leider abgesagt werden. Statt dessen können wir Ihnen zur Adventszeit ein Konzert des weltbekannten Mädchenchores „Cantus“ aus Lettland anbieten. Es steht unter der Schirmherrschaft von Frau Dr. Sabine Sommerkamp-Homann, der Honorarkonsulin der Republik Lettland. Sie wohnt in unserer Gemeinde und wird ein Grußwort sprechen. Beginn ist am



Sonntag, dem 9. Dezember, um 17.00 Uhr in der Bergstedter Kirche.

Der Eintritt ist frei. Am Ausgang wird eine Kollekte gesammelt.

wecker Baustoffe

www.wecker-baustoffe.de

Immer die richtige Lösung

Bangkirai-Terrassendielen,
Sichtschutzwände,
Terrassenüberdachung,
Dachpfannen, Verblendklinker
Pflasterklinker, Dämmstoffe,
Innenausbau, Kellersanierung

Verkauf:

Rodenbeker Straße 1
22395 Hamburg
Telefon 604 00 77

Große Terrassen-
ausstellung
an der Bergstedter
Chaussee 92

e-mail: weckerbaustoffe@t-online.de

*Wir wünschen allen Kunden ein
frohes Weihnachtsfest und
ein glückliches Neues Jahr.*



Dieses schöne Katzentier schaut ab und zu durchs Fenster in mein Arbeitszimmer. Es muss etwa zur selben Zeit angekommen sein wie ich. Seitdem fängt es arme Kirchenmäuse; und manche sagen, es vertreibe auch böse Geister. Bestimmt gibt es aber jemanden, der es vermisst. Nun wissen Sie, wo Sie anfangen können zu suchen.

GOTTESDIENSTE

DEZEMBER

| | | | |
|-----------|----------|-----------|---|
| Sonntag | 02.12.07 | 10.00 Uhr | Gottesdienst AS, Pastor Hildebrandt anschl. Taufen |
| Sonntag | 09.12.07 | 10.00 Uhr | Gottesdienst, Pastor Weisswange |
| Sonntag | 16.12.07 | 10.00 Uhr | Gottesdienst AW, Pastor Hildebrandt anschl. Taufen |
| Sonntag | 23.12.07 | 10.00 Uhr | Gottesdienst, Pastor Hildebrandt |
| Montag | 24.12.07 | 14.00 Uhr | Bergstedter Weihnacht mit Kindern |
| | | 15.00 Uhr | Frau Balke und Pastor Hildebrandt |
| | | 16.30 Uhr | Christvesper, Pastor Butt |
| | | 18.00 Uhr | Christvesper, Propst i.R. Lehmann |
| | | 22.00 Uhr | Christmette, Prädikant Benath |
| | | 23.30 Uhr | Feier der Heiligen Christnacht, Pastor Hildebrandt |
| Dienstag | 25.12.07 | 10.00 Uhr | Gottesdienst, Pastor Hildebrandt |
| Mittwoch | 26.12.07 | 18.00 Uhr | Abendgottesdienst, Pastor Denker |
| Sonnabend | 30.12.07 | 10.00 Uhr | Gottesdienst, Pastor Hildebrandt |
| Sonntag | 31.12.07 | 18.00 Uhr | Gottesdienst AW, Pastor Hildebrandt |

JANUAR

| | | | |
|---------|----------|-----------|--|
| Montag | 01.01.08 | 11.00 Uhr | Neujahrsandacht, Pastor Hildebrandt |
| Sonntag | 06.01.08 | 10.00 Uhr | Gottesdienst AS, Pastor Hildebrandt |
| Sonntag | 13.01.08 | 10.00 Uhr | Gottesdienst T, Pastor Hildebrandt |
| Sonntag | 20.01.08 | 10.00 Uhr | Gottesdienst AW, Pastor Butt |
| Sonntag | 27.01.08 | 10.00 Uhr | Gottesdienst, anschließend Auschwitz-Gedenken |

FEBRUAR

| | | | |
|---------|----------|-----------|--|
| Sonntag | 03.02.08 | 10.00 Uhr | Gottesdienst AS, Pastor Hildebrandt; Frauenkreis 2 anschließend Empfang |
| Sonntag | 10.02.08 | 10.00 Uhr | Gottesdienst T, Pastor Hildebrandt |
| Sonntag | 17.02.08 | 10.00 Uhr | Gottesdienst AW, Pastorin Ross-Kajos |
| Sonntag | 24.02.08 | 10.00 Uhr | Gottesdienst, Prädikant Benath |

AW = Abendmahl mit Wein; AS = Abendmahl mit Saft;

T = Möglichkeit zur Taufe im Gottesdienst

Ökumenische Bibelwoche im Alstertal

Zu Beginn des neuen Jahres lädt die Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen in Hamburg (ACKH) in der Region Alstertal zu sieben Veranstaltungen der „Ökumenischen Bibelwoche“ ein. Sie finden vom 21. bis 27. Januar 2008 in Zusammenarbeit der Kirchengemeinden Bergstedt, Poppenbüttel, Sasel und Wellingsbüttel diesmal zentral im Gemeindhaus und der Kirche in Wellingsbüttel, Up de Worth 25–27, statt.

Beginn jeweils 19.30 Uhr.

Im Mittelpunkt stehen 7 Texte aus dem Propheten Jeremia.

Eingeladen sind alle evangelischen und katholischen Christen und alle, die an den Bibelarbeiten und am Gottesdienst (10 Uhr) teilnehmen möchten. Es stehen ausreichend Texte zur Verfügung. Wenn Sie ihre eigene Bibel mitbringen, stärkt das die Vielfalt.



| | |
|--------------------------|---|
| Mo. 21. Januar 19.30 Uhr | <i>Jeremia 1, 1–19 und allgemeine Einführung</i> Pastor Voigt |
| Di. 22. Januar 19.30 Uhr | <i>Jeremia 2, 1–13 „Ihr seid verrückt“</i> Pastor Uter |
| Mi. 23. Januar 19.30 Uhr | <i>Jeremia 7, 1–15 „Uns geht’s doch gut“</i> Pastor Jeutner |
| Do. 24. Januar 19.30 Uhr | <i>Jeremia 15, 10–21 „Ich kann nicht mehr“</i> Pastorin Bostelmann |
| Fr. 25. Januar 19.30 Uhr | <i>Jeremia 28, 1–17 „Du wirst schon sehen“</i> Frau Brune |
| Sa. 26. Januar 19.30 Uhr | <i>Jeremia 29, 1–14 „Ihr werdet leben“</i> Pastor Voigt |
| So. 27. Januar 10.00 Uhr | <i>Jeremia 31, 31–34 „Ich fang neu an“</i> Pastor Voigt |

Kaufhaus Hillmer seit 1929

Volksdorfer Damm 270, 22395 Hamburg

Tel. 040 / 604 92 95

Fax 040 / 6044 1411

Öffnungszeiten

Mo - Fr 8.00 - 18.00 h

Di + Sa 8.00 - 13.00 h



Hausrat ~ Porzellan ~ Spielwaren ~ Kurzwaren ~ Geschenkartikel ~ Bastelbedarf ~ Fotokopien
Schreibwaren ~ Körbe ~ Gartenartikel ~ Sämereien ~ Taschenbücher ~ Zeitschriften ~ Alles zum Einkochen

La Fontana



Öffnungszeiten:
Montag - Sonntag
11:00 - 23:00 Uhr
(durchgehend geöffnet)

A. Sharma

Bergstedter Chaussee 128 - 22395 Hamburg
Tel.: 040 - 604 49 100 - Mobil: 0177 - 895 49 82

Pizza - Pasta - Steak - Fisch

Alles was ein Haus braucht

ELEKTRO KARGL

Inh. Rolf Castendyk

Meisterbetrieb

- Beratung / Planung
- Ausführung
- Kundendienst
- Einbauküchen

Tel.: (040) 64 20 28 21
Bredeneschredder 3
22395 HH-Bergstedt

www.elektro-kargl.de
Elektro_Kargl@arcor.de

Sicherheitstechnik Volksdorf

Ihr Fachbetrieb für aktive Sicherheit und Design rund ums Haus



Tel: 040 - 609 10 16
Fax: 040 - 609 58 88
Mobil: 0175 - 52 51 02 01

mail: info@sitevo.de
web: www.sitevo.de

Buckhorn 1
22395 Hamburg

KRAAZ Getränke-Center Bergstedt GmbH

Wir liefern direkt zu Ihnen!

Ob nach Hause, ins Büro oder in Ihre Praxis!

Bergstedter Chaussee 92
22395 Hamburg-Bergstedt

Wir liefern ab 3 Kisten in folgende Stadtteile:
Bergstedt, Sasel, Wellingsbüttel, Duvenstedt, Lemsahl, Hoisbüttel, Ohlstedt, Ammersbek, Poppenbüttel, Volksdorf, Bramfeld.

Tel. 040 604 92 51
Fax 040 604 02 95

www.kraaz-getraenke.de

– Andere Stadtteile auf Anfrage –

Bergstedter Chaussee 92 - 22395 Hamburg - Tel. 040 / 604 92 51

Direkt an der Quelle wohnen.



BACKHAUS SOLARTECHNIK

SONNE HOLZ GAS REGEN LUFT

BERGSTEDTER MARKT 1 · 22395 HAMBURG · FON 040 604412-91 · FAX -92
WWW.BACKHAUSSOLARTECHNIK.DE

Gruppen für Anonyme Alkoholiker (AA) in Ammersbek

Meeting: Montags von 20–22 Uhr im Gemeindezentrum Hoisbüttel, An der Lottbek 22

Telefon der Hamburger Kontaktstelle: 040 / 192 95

30 Jahre

Ambulanter Dienst Sozialstation Alstertal e.V.

– gemeinnützig –

Wir unterstützen Sie in allen Bereichen der häuslichen Krankenpflege.

Abrechnung mit allen Kranken- und Pflegekassen

Informieren Sie sich unverbindlich!

Rolfinkstraße 6 • 22391 HH-Wellingsbüttel • Tel. 536 95 870

> Nur wenige Schritte von der S-Bahn Wellingsbüttel entfernt. <



Liebe Gemeinde!

Bergstedt und Kirchenmusik – eine starke, traditionsreiche, über die Grenzen Hamburgs, der „Stadt der Kirchenmusik“, bekannte Verbindung.

Die Kirchenmusik in Bergstedt hatte und hat einen sehr großen Stellenwert. Das zeigt unter anderem die sehr lange Tradition der Kantorei, das zeigen aber auch jetzt die neu entstandenen Kinderchöre und deren Aufführungen, der sehr schnell zu einer wunderbaren „Truppe“ zusammengewachsene Gospelchor, die Konzerte des BergstedterKammerorchesters, viele davon zugunsten des Orgelneubaus, viele wunderbare Oratorienaufführungen in den letzten Jahren und Jahrzehnten. Zum Zeitpunkt dieses Artikels sind ca. 250 Gemeindemitglieder aktiv in Gruppen der Kirchenmusik beteiligt. Und auch der Förderkreis für Kirchenmusik und der Freundeskreis der Kirchengemeinde Bergstedt dürfen hier in ihrem großen Engagement und mit der wirklich enormen Unterstützung rein finanzieller Art nicht unerwähnt bleiben.

Die Arbeit mit und in den o.g. kirchenmusikalischen Gruppen war immer eine ganz wunderbare. Die Musik hat uns verbunden, wir hatten den gemeinsamen Ehrgeiz, an einem großen Ziel zu arbeiten, uns dafür zu engagieren. Wir hatten alle aber auch sehr viel Freude an der gemeinsamen Musik, den gemeinsamen Vorhaben, Aktivitäten und „High-lights“. Und wir hatten alle zusammen in den jeweiligen Gruppen auch sehr viel Spaß miteinander. Als Gruppe und von Mensch zu Mensch. Und ganz besonders: Zeiten, die auch mal von Schwierigkeiten geprägt waren, haben noch mehr zusammengeschweißt und untereinander gestärkt. Immer wieder konnte man erleben, wie

Menschen von „ihrer“ Gruppe individuell auch getragen und unterstützt wurden. Ein unschätzbbares Gut!

Einigen blieb dieser Einblick in den Wert und den Stellenwert der Kirchenmusik in Bergstedt aber leider auch verwehrt. Auch das haben wir alle durch Äußerungen und Handlungen zu spüren bekommen, und es hat uns den Weg oftmals auch nicht erleichtert.

Ich habe mich nun im Sinne meiner beruflichen Existenz, aber auch zugunsten der Musik, die für mich mehr als „nur“ Beruf ist und die ich gerne weiterhin mit viel Freude ausüben möchte, für den Weg auf eine neue Stelle im Ruhrgebiet entschieden.

Schweren Herzens lasse ich die Kantorei, den Gospelchor, das Kammerorchester, die Kinderchöre, jedes einzelne Mitglied, Sie als Gemeinde und schließlich auch Hamburg und Bergstedt zurück.

An dieser Stelle möchte ich mich also von Ihnen allen verabschieden. Aber ich möchte mich auch bedanken: Bei Ihnen für die vielen sehr netten und schönen Begegnungen und Kontakte, für Ihr Interesse an der Kirchenmusik, bei dem ehemaligen Kirchenvorstand, dem Beauftragtengremium, dem Freundeskreis und dem Förderverein für die angenehme Zusammenarbeit. Und bei allen kirchenmusikalischen Gruppen für die vielen schönen Proben, das gemeinsame Arbeiten, für unvergessliche Konzerte und andere prägende Augenblicke! Danke Ihnen und Euch allen!

Ihnen persönlich und der Kirchengemeinde Bergstedt wünsche ich weiterhin alles Gute und Gottes Segen!

Ihre *Carolin Horstmannshoff*

KIRCHENMUSIK

Blockflötenmusik im Advent

Liebe Flötenkinder, liebe Eltern und alle, die Freude an einem vorweihnachtlichen Blockflötenkonzert haben!

Am Freitag, den 05. Dezember spielen wir Advents- und Weihnachtslieder und laden Eltern, Verwandte und Gemeindeglieder um 17 Uhr in den Chorsaal der Kirchengemeinde Bergstedt ein.

Wir Mitwirkende treffen uns schon um 16 Uhr, um eine Probe mit allen Gruppen zu machen.

Dagmar Balke



Heimleitung
Heike Fröhlich
Rodenbeker Str. 3-5
D-22395 Hamburg
Tel. 040-60 44 11 10
Fax 040-60 44 11 21
mail@froehlich-im.net
ww.froehlich-im.net

Salon Andrea Winkler

Wir nehmen Ihre „alte“ Frisur mit
10,- € in Zahlung



und schenken Ihnen eine
umfassende Haar- und Typ-Beratung.

Jetzt neu bei uns:
med. Fußpflege 15,- € Frau Birthe Schneider

Öffnungszeiten:

Mo.-Fr.: 8.30 - 18.30 • Sa.: 8.30 - 14.00 • auch Wunschtermine nach Vereinbarung
Stüffeleck 8 • 22359 Hamburg • Telefon 604 75 44

*Unseren Kunden wünschen wir ein gesegnetes Weihnachtsfest
und ein glückliches Neues Jahr.*

FÜR KINDER

Zirkus Gabrielino:

Hereinspaziert, das Spiel beginnt! Immer Montag von 16:30 bis 18:00 Uhr treffen sich Zirkus begeisterte Kinder ab 8 Jahren unter Leitung unseres neuen Zirkusdirektors Roy Dannert – der außerdem sehr erfolgreich den Jenfelder Kinderzirkus Ragazzi leitet – im Regenbogenraum unter der Kirche St. Gabriel. Hier kannst du jonglieren, Einrad fahren, zaubern und Clownereien lernen. Komm doch mal vorbei. Die erste Schnupperstunde ist kostenlos. Jede weitere Schnupperstunde kostet 2,50 €. Ab dem vierten Besuch erbitten wir eine regelmäßige Teilnahme und einen Kostenbeitrag von 10 € pro Monat.

Sonnenstunde mit Johanna, Marielle & Lisbeth:

Die Sonne scheint auch im Keller unter der Kirche! Immer Donnerstag von 16:30 bis 18:00 Uhr im Regenbogenraum im Jugendkeller der Kirche St. Gabriel. Alle Kinder ab 6 Jahren sind herzlich eingeladen zum Spielen, Basteln, Malen, Toben, G ichten hören und vielen anderen schönen Dingen, die man gemeinsam erleben kann. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich – komm einfach vorbei.

FÜR JUGENDLICHE

Viel zu schnell hat Gesche Faber uns verlassen. Nach knapp einem Jahr hat sie an ihrem Wohnort in Kiel eine Stelle gefunden und dort bereits zum 1. November mit der Arbeit begonnen. Wir bedauern diesen rasanten Abschied sehr und sagen Danke für engagierte Mitarbeit, gute Zusammenarbeit und die Wiederansiedlung der Jugendarbeit am Standort Bergstedt.

Jugendtreff Bergstedt:

Endlich gibt es wieder Jugendarbeit am Standort Bergstedt! Mit einer rauschende Party und zahlreichen Gästen haben wir am 14. September den Jugendtreff Bergstedt eingeweiht. Wir treffen uns immer Dienstag von 19 – 21 Uhr zum chilligen Abendausklang bei Dart, Tischkicker und Billard. Momentan wird das Team um Caroline, Constanze und Marielle von Oliver und Pastor Hildebrandt unterstützt.

Guck doch mal vorbei: Am 4.12. gucken wir einen Film und 18.12. werden wir lecker Kekse backen. Über weitere Vorschläge für thematische Abende freuen wir uns.

Offener Treff - kuhbar:

Montag und Donnerstag von 19.00 Uhr bis 21.00 Uhr ist kuhbar Zeit. Hier treffen sich Konfis, Trainees und KonfiCamp-Jung-Teamer zum Chillen, Schnacken, Kickern, Darten und Billard spielen. Denn wenn Christian, Rasmus, Kappi und Paul hinterm Tresen stehen gibt's hippe Musik, leckere Süßigkeiten und coole Drinks. Und auch der Berufsjugendliche Oliver schaut regelmäßig am Montag vorbei.

Die nächsten special-events sind die Videonacht am 30.11. ab 20 Uhr bis 1.12. 10 Uhr (bitte mit Teilnahmeerlaubnis der Eltern) und die Christmas-warm-up-Feier am 20.12. um 19 Uhr.



JUGEND

Der **Jugendtreff Bergstedt** und die **kuhbar** sind für alle Jugendlichen ab dem Konfirmandenalter geöffnet.

Ehemaligentreffen

Weißt du noch damals So reden nicht nur Senioren. Nein auch, knackige Teens und Twens haben nach ein paar Jahren Konfer und Jugendarbeit so einiges erlebt. Zum netten Widersehens treffen und plaudern laden wir deshalb alle Ehemaligen der Jugendarbeit am 28.12.07 ab 17 Uhr in die Kuhbar St. Gabriel ein.

Keine Zeit

Dieser Spruch, der noch vor wenigen Jahren meist nur bei Topmanagern zu hören war, hat inzwischen die Jugendarbeit erreicht. Doch wir nehmen das nicht widerspruchslos hin. Gegen Zeitklaus und Zeitmangel schenken wir euch zweieinhalb wundervolle Tage mit viel Zeit, Spaß und tollem Miteinander im Jugendheim Lichtensee. Und zwar vom 31.1.08 17:00 Uhr bis zum 2.2.08 15 Uhr. Die Kosten liegen bei 50 €. Anmeldungen im Jugendbüro bis zum 15.12.07.

Taizé Andachten

Eine Pause mitten in der Woche: Zeit zum gemeinsam singen, Bibelworte hören, still werden, auftanken. Die nächsten Termine sind: 5.12.07 / 2.1.08 / 6.2.08.

Padfinderstamm Bapu

Hast Du Lust mit uns die Welt zu entdecken und neue Leute kennen zu lernen? Dann komm zu uns!

Wir treffen uns einmal die Woche in 6 verschiedenen Altersgruppen am Rockenhof um Spaß zu haben und viele Dinge fürs Leben zu lernen. In den Ferien und an vielen Wochenenden fahren wir gemeinsam weg.

Wir waren z. B. in Wales, Österreich, Italien, Schweden... Wenn Du mehr über uns wissen möchtest:

Telefon: 64508778 oder www.bapu.de
Falls Du uns schon einmal kennen lernen möchtest, kannst Du mit uns an unserem Spiel „Volksdorf Yard“ teilnehmen. Unser Ziel ist es den bösen Mr. V zu fangen. Mit Fahrrädern, Bussen und Bahnen werden wir ihm auf den Fersen sein. Wenn du min. 10 Jahre alt bist, dann schnapp Dir eine der Anmeldungen, die in Kürze im Gemeindehaus ausliegt.

In den Hamburger Schulferien finden die regelmäßigen Veranstaltungen nicht statt.

Alle Veranstaltungen finden, sofern nicht anders angegeben, in St. Gabriel, Sorenremen 16, 22359 Hamburg statt.

Oliver Wildner ist im Jugendbüro unter Telefon 6037641, Telefax 60685764 oder per Email: oliver.wildner@jugendarbeit-region6.de erreichbar.

GRUPPEN UND TERMINE

Frauenkreis I

1. Mittwoch im Monat um 15 Uhr
im Gemeindehaus

Ansprechpartnerin:

Elke Külper, Tel. 604 95 65

Frauenkreis II

1. Montag im Monat um 15.30 Uhr
im Gemeindehaus

Ansprechpartnerin:

Annegrit Zell, Tel. 604 07 32

Töpferkreis

Dienstags 10 bis 12 Uhr

im langen Saal des Gemeindehauses

Ansprechpartnerin:

Gertraud Harms, Tel. 604 99 64

Bastelkreis

Mittwochs um 19 Uhr im Pastorat

Bergstedter Kirchenstr. 7

Ansprechpartnerin:

Helga Wunnenberg, Tel. 604 77 65

KIRCHENMUSIK

Kammerorchester:

Freitag, 18.30–20.15 Uhr

Kantorei:

Donnerstag, 20.00–22.00 Uhr

Kinderchöre:

Mittwoch, 15.00–16.00 Uhr

Gruppe 1 (5-8 Jahre)

16.45–17.45 Uhr

Gruppe 2 (5-8 Jahre)

Freitag, 16.30–17.30 Uhr

Gruppe 3 (8-14 Jahre)

Gospelchor:

Mittwoch, 20.00–21.45 Uhr

Flöten mit Kindern

Dienstag, 14.30–18.00 Uhr

Donnerstag, 14.30–18.00 Uhr

Leitung: Dagmar Balke, Tel. 604 79 00

25 Jahre Frauenkreis II Februar 1983 – Februar 2008

Ist das wirklich schon so lange her? Keine Frage. In der Chronik von Pastor Rothe lesen wir es schwarz auf weiß.

„Am 7. Februar beginnt Frau Rothe mit einem neuen Frauenkreis. 15 – 20 Frauen treffen sich an jedem 1. Montag eines Monats in der persönlichen Atmosphäre des Hauses Kirchenstr. 7....“

Dieser Kreis hat sich als beständig erwiesen. Treffpunkt ist zwar nicht mehr das gemütliche Wohnzimmer, sondern das Gemeindehaus, aber der 1. Montag im Monat stimmt noch immer. Etliche Frauen der ersten Stunde sind noch heute dabei, viele neue sind dazu gekommen, eine ganze Reihe hat uns bereits für immer verlassen.

Wir wollen unser „Jubiläum“ ein bisschen feiern und laden alle, die dem Frauenkreis nahe stehen oder schon immer wissen wollten, was da so läuft, am

3. Februar 2008, um 10 Uhr in den Sonntagsgottesdienst ein.

Zusammen mit Pastor Georg Hildebrandt werden Mitglieder des Frauenkreises den Gottesdienst gestalten. Anschließend soll es im Gemeindehaus einen kleinen Empfang geben.

Annegrit Zell

TRAUUNGEN – TAUFE – BEERDIGUNGEN



Peter Schütte + Jessica Schütte, geb. Brevers
Tobis Lökenhoff +

Melanie Lökenhoff, geb. Kaninck
Oliver Bühring + Monika Bühring, geb. Geiger
Arne Schultz + Jenny Schultz, geb. Kroupa
Markus Knut Ohler + Friederike Ohler, geb. Gilles
Mark Sven Soormann + Stefanie Soormann, geb. Ganzert
Manuel Kroll + Bianca Kroll, geb. Harms
Karsten Mildner + Nina Mildner, geb. Heyny
Thomas Sommer + Silke Simmer, geb. Timm
Daniel Frederic Lebon + Anika Lebon, geb. Böttcher
Christian Kühl + Heike Kühl, geb. Baumbach
Michael Kock + Carola Kock, geb. Lindenstruth
Christoph Neubauer + Susanne Neubauer, geb. Knauth
Heiko Lau + Anke Engelhardt-Lau, geb. Engelhardt
Thomas Junkersfeld + Anja Junkersfeld, geb. Teelen
Sebastian Buck + Daniela Buck, geb. Rahf
Oliver Mack + Sabina Mack, geb. Rehberg
Alexander Richter + Kathrina Richter, geb. Platt
Carsten Gütschow + Melanie Gütschow, geb. Ackemann
André Juhls + Katrin Juls, geb. Heitmann
Wolfgang Schniete + Karen Schniete-Bruhn, geb. Bruhn
Ulrich Pingel + Steffanie Plikat
Sven Hinrichsen + Birgit Hinrichsen, geb. Dageförde
Marco Heinsen + Doreen Heinsen, geb. Prakein
Torsten Lindemann + Angela Lindemann, geb. Schmidt
Oliver Krieg + Christiane Krieg, geb. Fricke
Ove Claus Struck + Silke Sabine Struck, geb. Dillenberg
Jan Olaf Hempelmann +

Bianca Hempelmann, geb. Wiesenberg
Andreas Schween + Claudia Schween, geb. Petersen
Stefan Goebel + Katrin Goebel, geb. Baecker
Christian Laake + Andrea Laake, geb. Babiz
Tobias Alvermann + Sonja Alvermann, geb. Heitmann
Andreas Böers + Melanie Böers, geb. Glaser
Jens Habermann + Stephanie Habermann, geb. König

* * * * *



Henri Theodor Bayer,
Enno von Scheffer,
Konstantin Christian Mensing,

Colin Kleingarn, Lynn Maya Fitzgerald,
Luis Paul Brun, Luke Samuel Tschernich,
Jakob Frederik Schuster, Layana Schwarz,
Julius Bernhardt, Leander Finn Jädke,
Antonia Lena Ulrike Breckwoldt,
Richard Albert Valentin Bucker,
Finn Alexander Schietzel, Moritz Plikat,
Alena Malin Schietzel, Theo Westerhoff,
Leon Hendrik Thieß, Ronja Sophie Thieß,
Antonia Lena Lau, Johanna Viktoria Lau,
Alena Junkersfeld, Nicholas Andreas Pabst,
Fynn Maurits Bergel, Luc Ferdinand Bergel,
Laurina Take, Lena Katharina Struck,
Lilly-Josephine Groht, Emilie Osbar,
Henrike Alexandra Ledebøer,
Johannes Christian Gipp, Lorena Steckel,
Gordon Christian Mathiak, Jannik Möller,
Bahne Fuhrmann, Kent Nordbruch,

Eberhard Hoffmann 83 J.
Margarete Rölck 100 J.
Ilse Griese 73 J.
Hertha Omland,
geb. Bruhn 88 J.



Ev. Telefonseelsorge Hamburg* Tel.: 0800 - 111 01 11
Kinder- und Jugendseelsorge* Tel.: 0800 - 111 03 33
Müttertelefon* Tel.: 0800 - 333 21 11

*kostenlos, kein Zeittakt

Ihr Pflegeheim in den Walddörfern

Senioren & Pflegeheim



MARGARETHENHOF

Wohldorfer Damm 156
 22395 Hamburg - Bergstedt
 Tel. 6 04 87 42
 Fax 6 04 02 40

In unserem gemütlichen Haus mit großer Garten-Wintergartenanlage finden Sie in gepflegter Umgebung neuen Lebensraum

- individuelle Pflege für alle Pflegestufen
- in Einzel- u. Doppelzimmer mit Bad.(eigene Möblierung möglich)
- Aufnahme von Urlaubsgästen und Kurzzeitpflege
- Pflegekassen - , beihilfe- und sozialhilfeberechtigt
- Dementenprogramm



Fordern Sie unseren Hausprospekt an

E-Mail: info@margarethenhof-hamburg.de <http://www.margarethenhof-hamburg.de>

Medizinische Fußpflege

Sabine Arnold



Tel. 040-678 88 79
nur Hausbesuche

Bitte vereinbaren Sie einen Termin



PFLEGEN UND REISEN
LEGRINO

Sie machen Urlaub – Wir sorgen für Pflege und Betreuung

Legrino – Pflegen und Reisen verbindet für Menschen, die ihre Angehörigen oder Partner pflegen, Urlaubs- und Pflegeangebot. Reisen Sie gemeinsam. Auch Senioren, die sich eine Reise allein nicht mehr zutrauen, finden bei uns das richtige Angebot.

Legrino – Pflegen und Reisen • Tel: 040 / 414 318 438
 mail: info@legrino.de • Internet: <http://www.legrino.de>

AUTOHAUS BERGSTEDT
U. MÜLLER GmbH Kfz-Meisterbetrieb



TÜV-Abnahme, AU für Kat. und Dieselfahrzeuge,
 Beseitigung u. Abwicklung von Unfallschäden, Richtbankarbeiten
 Instandsetzung u. Wartung aller Fabrikate.

Bergstedter Chaussee 214 • 22395 Hamburg
Tel. 040/604 98 44 • Fax 040/604 00 39

ADRESSEN UND IMPRESSUM

Kirchenbüro:

Clarita Ledwon:

Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 9 bis 11 Uhr - Mittwoch geschlossen -

Christian Roitzsch: Kassenstunden Mo. von 9 bis 11 Uhr, Tel. 604 91 56, Fax 604 92 56

e-mail: info@kirchebergstedt.de / <http://www.kirchebergstedt.de>

Konto: Haspa (BLZ 200 505 50) 1058/243930

Pastoren:

Georg Hildebrandt, Volksdorfer Damm 268, 22395 Hamburg

Tel. 64 23 29 46 e-mail: pastor.hildebrandt@gmx.de

Ralf Weisswange,

Kirchengemeinde Hoisbüttel, An der Lottbek 28 a,

Tel.: 605 07 58

Christian Butt (Konfirmandenunterricht),

Tel. 69 70 45 28

Verantwortlich für Kirchenmusik:

Volker Wendt: Tel. 604 92 88

Kirchlicher Kindergarten:

Bärbel Bolzendahl (Leiterin), Volksdorfer Damm 268, 22395 Hamburg,

Tel. 604 67 37, Fax: 69 46 44 26 Email: ev.kita-volksdorferdamm268@kikos.net

Jugend- & Konfirmandenarbeit Region 6 im Kirchenkreis Stormarn

Jugendbüro: Sorenremen 16, 22359 Hamburg

Oliver Wildner, Tel. 603 76 41

Email: oliver.wildner@jugendarbeit-region6.de

Freundeskreis der Ev.-Luth. Kirche in Bergstedt e.V.

Konto: Haspa (BLZ 200 505 50) 1058/212 711

Förderkreis der Kirchenmusik in Bergstedt e.V.

Konto: Haspa (BLZ 200 505 50) 1058 210400

Förderkreis des Ev. Kindergarten-Bergstedt

Konto: Haspa (BLZ 200 505 50) 1058 213289

Impressum:

Gemeindebrief der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Bergstedt,

Bergstedter Kirchenstraße 7, 22395 Hamburg

Redaktion: Georg Hildebrandt, Alexandra Bistram

Produktion: *a & m production*, Alexandra Bistram

Auflage 5.000 Exemplare

Der nächste Gemeindebrief soll am 19. Februar 2008 erscheinen.

Redaktionsschluss ist der 22. Januar 2008.

Wir bitten alle, die Termine mitzuteilen haben oder Berichte berücksichtigen möchten, dringend um zeitige Einsendung der Beiträge an das Kirchenbüro, mit dem Vermerk „Gemeindebrief“. Wir behalten uns vor, Texte zu kürzen.

Meisterhafte Farbgestaltung

Sie wollen Ihre Wohnung neu gestalten und haben schon die passende Idee! Dann sollten Sie die Profis der **Thiel GmbH** Ihre Vorstellungen verwirklichen lassen, ob drinnen oder draußen. Das Traditionsunternehmen ist seit 30 Jahren auf dem Markt und führt Arbeiten jeder Größe aus, vom Kinderzimmer bis hin zu Großobjekten. Im Angebot finden sich selbstverständlich alle möglichen Techniken, von der Wischtechnik bis zu Lasur. Auch Tapeten sind wieder stark im Trend. Dabei wird stets auf die Verwendung umweltfreundlicher Farbe geachtet. Das gilt auch für das Patinieren von Möbeln.

Jörn und Joachim Thiel haben sich gemeinsam mit ihren 25 Mitarbeitern vor allem durch termingerechte und qualitativ hochwertige Handwerksarbeit einen Namen gemacht. Das ist gut so, denn das strenge Auge ist nah. Vater und Firmengründer Franz Thiel ist vereidigter Sachverständiger-Gutachter für den Malerverein.



THIEL
MEISTERHAFT FARBGESTALTUNG
Bergstedter Chaussee 216
22395 Hamburg
Telefon: 040 / 604 00 55-56
Telefax: 040 / 604 00 57
e-mail: thiel@thielgmbh.de
www.thielgmbh.de

**Kennen Sie . . .
. . . den Marktwert Ihres Hauses ?**



**Ingenieurbüro für
Immobilien**

Dipl. Ing. Hans-Ulrich Fenner
Hamburg / Ammersbek
Telefon: 040/605 507 27

Wir ermitteln für Sie den Marktwert Ihres Hauses.
Wir beraten Sie in allen Belangen eines
geplanten Verkaufes und sorgen für eine reibungs-
lose und professionelle Abwicklung.

**Hermann Wendt's Klempnerei
und Installation e.K.**

Bäder ◊ Gasheizungen ◊ Dacharbeiten
Neuanlagen ◊ Reparatur ◊ Wartung



☎ (040) 604 91 80

Fax (040) 604 91 06

Email: info@Wendts-Klempnerei.de

Bergstedter Chaussee 119 • 22395 Hamburg
www.Wendts-Klempnerei.de



horizont

Bestattung | Beratung | Begleitung

Der Trauer eine Stimme geben.

So einzigartig wie das Lachen oder Weinen eines Menschen,
ist seine Art, Trauer zu erleben. Wir unterstützen Sie dabei,
Ihrer Trauer eine eigene Stimme zu geben.

Fragen Sie nach unseren Informationsbroschüren:

Telefon 040-63 68 48 58

www.horizont-bestattungen.de

Raphaela und Volker Winkler | Mellingburgredder 27 | 22395 Hamburg

Teppich



STARK

... ist stärker

WOHNFÜHLEN MIT TEPPICH STARK



Alles aus einer Hand: Teppiche, Teppichböden, Laminat, Parkett, Gardinen, Stoffe, Rollos, Jalousetten, Matratzen, Betten, Rahmen, Orient-Teppiche, Tapeten – Beraten, Ausmessen, Dekorieren und Verlegen, alles mit eigenem, speziell geschultem Fachpersonal. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.



Poppenbütteler Bogen 94 · 22399 Hamburg
Tel.: 040 - 611 66 80 · Fax: 040 - 611 66 811
www.teppich-stark.de · info@teppich-stark.de